

GKG Greesberger: Fahnenweihe im Hohen Dom zu Köln mit einzigartiger Domführung



-gs- Der Kölner Dom ist eines der bedeutendsten und eindrucksvollen Bauwerke der Welt und die meistbesuchte Sehenswürdigkeit Deutschlands. Täglich erhält der Dom bis zu 20.000 Besucher. Der Kölner Dom, seit 1996 auch UNESCO-Weltkulturerbe, ist das Wahrzeichen der Stadt Köln.



Es gibt viele Gründe das gotische Meisterwerk anzusteuern. Sei es um eine der jährlichen 2.700 Gottesdienste zu besuchen, eine Führung zu machen oder auch an einem Orgel- und Chorkonzert teilzunehmen. Die meisten Besucher sind aber Touristen und müssen den Dom mindestens einmal gesehen, betreten und fotografiert haben. Der Kölner Dom steht in jedem Reiseführer und er gehört bei einem Köln-Besuch einfach zum Tagesprogramm.

Es gibt aber auch andere Gründe die nicht so alltäglich sind. Und da hatte die Jugendtanzgruppe (JTG) „Kölsche Greesberger“ etwas Besonderes im Gepäck. Dazu muß man aber ein paar Wochen zurückschauen.

Nach der Session 2019 wurde für die JTG „Kölsche Greesberger“ eine neue kindergerechte Standarte angeschafft. Die alte Standarte, die seit der Gründung im Jahre 2009 im Besitz der JTG ist, war zum Tragen bei den Ein- und Ausmärschen auf Kölns

Bühnen einfach zu schwer, um dies einem Kind oder Jugendlichen zuzumuten. Erfreulich war, daß die Beschaffungskosten komplett von Sponsoren und Gönnern der Jugendtanzgruppe übernommen wurden.

Nun ist es in katholischen Gegenden Brauch und gute Sitte, eine Fahne, Standarte oder einen Plaggen mit Gottes Segen zu weihen. Ein Termin zur Fahnenweihe wurde somit von uns schon mal angesetzt. Unsere Fahnenweihe erfolgte nun am Donnerstag, 5. September 2019, um 18.30 Uhr, im Hohen Dom zu Köln. Diesen feierlichen Moment zelebrierte Weihbischof Dr. Dominikus Schwaderlapp am Dreikönigsaltar mit einer Messe. Er ist seit 2010 als Greesberg-Pfarrer der Geistliche Beistand der GKG und darauf ist die Gesellschaft sehr stolz.

Dominikus Schwaderlapp ist Domkapitular und Weihbischof. Am 25. März 2012 empfing er durch Joachim Kardinal Meisner die Bischofsweihe. In seiner vorherigen Position als Generalvikar des Erzbistums galt er als die rechte Hand von Joachim Kardinal Meisner.

Der Dreikönigsaltar, auch Altar der Kölner Stadtpatrone oder Kölner Dombild, ist ein Triptychon von Stephan Lochner, die sich dort am rechten Umgang um das Chorgestühl im vorderen Teil des Domes befindet.



Neben den Tänzerinnen und Tänzern der Jugendtanzgruppe folgten auch viele Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte unserem Aufruf. So kamen auch zahlreiche Mitglieder der Gesellschaft und auch das Reitercorps der Greesberger war vor Ort vertreten. Nicht zuletzt nahmen aber auch viele Gläubige und Dombesucher spontan an dieser Messe teil.

Die Kinder- und Jugendlichen waren sehr erfreut darüber, daß der Weihbischof in seiner Ansprache auf die Jugendtanzgruppe einging. Der Plaggenträger der Greesberger Kinderstandarte,

Lennard Grüttner, hielt stolz die Standarte in seinen Händen als sie dann geweiht wurde. Mit Gottes Segen kann nun die neue Standarte durch Kölns Säle getragen werden. Im Anschluß sprach der Weihbischof sinngemäß davon, daß bei den akrobatischen Elementen und Einlagen bei unseren Tanzdarbietungen der christliche Segen ein zuverlässiger Begleiter ist. Schließlich wußte er wovon er sprach, denn schon des Öfteren hatte unser Greesberg-Pfarrer die JTG „Kölsche Greesberger“ bei ihren karnevalistischen Auftritten bewundern können.

Nach dem feierlichen Prozedere gab es für die anwesenden Mitglieder der Gesellschaftsvorstände der Greesberger noch ein besonderes Highlight. Dominikus Schwaderlapp hatte für alle eine Domführung geplant. Diese führte er höchstpersönlich über die Dächer des Hohen Doms zu Köln. „Wir erlebten dabei den Kölner Dom aus einer ganz anderen Perspektive“, so Georg Steinhausen, Geschäftsführer und Pressesprecher der Gesellschaft.

Dom-Führungen sind immer wieder ein Erlebnis. Und wo der Dom steht, da ist auch ein Gaffel-Brauhaus nicht weit. Dreimal darf geraten werden, wo der Abend dann sein Ende fand.

Quelle (Text): Georg Steinhausen; (Foto) : Große Karnevalsgesellschaft Greesberger e.V. Köln von 1852